

Protokoll:

FBG-Fraktionsvorsitzender Gniffke wirft die Frage auf, ob es Fachleute seien, die man in diesen Vergabeausschuss wähle. Er habe gedacht, es ginge hier um die Ausstattung des Kulturforums und die Vergabe und habe daher angenommen, darin seien Leute mit mehr Fachverstand gefordert.

Oberbürgermeister Prof. Dr. Hofmann-Göttig merkt dazu an, die Vorbereitungen der entsprechenden Vergaben würden in der Verwaltung laufen und es sei üblich, dass dies parlamentarisch zu kontrollieren sei durch die dafür zu entsendenden Ratsmitglieder. Diese nun in irgendeiner Form zu qualifizieren oder zu bewerten, erscheine ihm nicht angemessen. Insofern neige er zu der Antwort, dass man davon ausgehen könne, dass diejenigen, welche die Fraktionen dazu entsendet hätten, im Vertrauen darauf, dass diese ihre Arbeit gut machen werde, auch nicht für die zu leistende Arbeit pauschal in Zweifel zu ziehen seien.

Rm Keul-Göbel (CDU) wirft die Frage auf, ob dazu die entsprechenden Unterlagen auch immer im Ratsinformationssystem (RIS) eingestellt werden würden.

Dies wird von Oberbürgermeister Prof. Dr. Hofmann-Göttig bestätigt.